

# Amts-Blatt

der Königl. Regierung zu Oppeln.

Stück 11.

Ausgegeben Oppeln, den 14. März

1890.

Bekanntmachungen für die nächste Nummer sind spätestens bis Mittwoch Nachmittag 5 Uhr der Redaction zuzusenden.

## Reichs-Gesetzblatt.

292. Die Nummer 10 des Reichs-Gesetzblatts enthält unter

Nr. 1892 die Verordnung, betreffend die Rechtsverhältnisse im Schutzgebiete der Marschall-Inseln. Vom 7ten Februar 1890.

## Bekanntmachungen der höchsten Staats-Behörden.

305. Zulassung von Postaufträgen nach einigen Orten der Levante.

Im Verkehr mit Adrianopel, Beirut, Constantinopel, Salonich und Smyrna können von jetzt ab Gelder bis zum Weisbetrage von 1000 Franken im Wege des Postauftrages unter den für den Vereinsverkehr geltenden Bedingungen eingezogen werden. Wechselproteste werden nicht vermittelt. Ueber das Nähere ertheilen die Reichs-Postanstalten Auskunft.

Berlin, 7. März 1890.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

In Vertretung:

Sachse.

## Bekanntmachungen der Königl. Regierung.

294. Der Königl. Regierungs-Baumeister Herr Lutsch in Breslau, Breite Straße Nr. 19, welcher mit der Bearbeitung eines beschreibenden Verzeichnisses der Kunstdenkmäler der Provinz Schlesien beauftragt ist, wird im Laufe des bevorstehenden Sommers vom Regierungsbezirk Oppeln den Kreis Kreuzburg und den größeren Theil der auf dem linken Ufer der Oder gelegenen Kreise bereisen. Alle Behörden und Privatpersonen, insbesondere auch die Besitzer von Schlössern, werden ersucht, dem Genannten behufs ungestörter Ausführung des Werks thunlichst Unterstützung zu gewähren.

Oppeln, den 7. März 1890.

Der Regierungs-Präsident.

von Bitter.

301. Des Königs Majestät haben mittelst Allerhöchster Ordre vom 17ten v. Mts. dem Vorstande des Vaterländischen Frauen-Gesellschafts vom rothen Kreuz zu Hamburg die Erlaubniß zu ertheilen geruht, zu der

mit Genehmigung des dortigen Senats zum Besten der Erbauung eines Schwesternhauses zu veranstaltenden zweiten Auspielung von Silberfischen auch im diesseitigen Staatsgebiete, und zwar im ganzen Bereiche desselben, Loose zu vertreiben.

Oppeln, den 6. März 1890.

Der Regierungs-Präsident.

von Bitter.

289. Die unter landesherrlichem Patronat stehende katholische Pfarrei Lohndau, Kreis Cosel, ist durch den Tod des bisherigen Inhabers vakant geworden.

Bewerbungen sind bei dem Herrn Ober-Präsidenten in Breslau anzubringen.

Oppeln, den 3. März 1890.

Der Regierungs-Präsident.

J. V. Hüpeden.

153. Zur Erhaltung eines geordneten Kassenwesens ist es erforderlich, daß die von fiskalischen Kassen zu leistenden Zahlungen in dem entsprechenden Rechnungsjahre erfolgen und zur Verrechnung gelangen.

Wir fordern daher alle diejenigen Beamten und Privatpersonen, welchen eine im Etatsjahre 1889/90 fällige Forderung an eine fiskalische Kasse unseres Verwaltungsbezirks zusteht, hiermit auf, den qu. Selbsttrag bis zum 1sten April d. J. bei der zuständigen Behörde zu liquidiren und bei der zahlungspflichtigen Kasse abzuheben.

Oppeln, den 3. Februar 1890.

Königl. Regierung.

Hüpeden.

285. Nach §. 3 Ziffer 3 der Verordnung vom 8ten August 1887, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Schlesien (Gesetz-Samml. S. 406 ff.) findet während der Zeit vom 10ten April, Morgens 6 Uhr, bis zum 9ten Juni, Abends 6 Uhr, eine verstärkte wöchentliche Schonzeit (Frühjahrschonzeit) statt, derart, daß die Fischerei nur an drei Tagen jeder in die Schonzeit fallenden Woche und zwar von Montag Morgen 6 Uhr beginnend und Donnerstag Morgen 6 Uhr schließend, betrieben werden darf.

Alle nicht geschlossenen Gewässer, mit Ausschluß jedoch der im §. 3 unter Ziffer 2 bezeichneten Gewässer, auf welche die Winterchonzeit zur Anwendung kommt, unterliegen der gedachten Frühjahrschonzeit.

Zu widerhandlungen gegen obige Vorschrift werden, soweit dieselben nicht den Strafbestimmungen des Fischenereigesetzes vom 30sten Mai 1874 (§. 49 ff.) oder des Strafgesetzbuches unterliegen, mit Geldstrafe bis zu 150 M. oder Haft bestraft.

Dies bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniß.  
Oppeln, den 3. März 1890.

Der Regierungs-Präsident.

J. B.: Hüpeden.

**304.** Der in der Stadt Tarnowitz auf Dienstag den 27sten Mai d. Js. anberaumte Viehmarkt wird erst am **Montag den 2ten Juni d. J.** abgehalten werden.

Oppeln, den 9. März 1890.

Der Regierungs-Präsident.

J. B.

Hüpeden.

**298.** Mit der Führung der Kirchenbücher in der erledigten katholischen Pfarrei Groß-Pluschnitz, Kreis Groß-Strehlitz, ist der Pfarrer Dittrich in Centawa beauftragt worden, an welchen demnach Gesuche um Ertheilung von Kirchenbuchsauszügen zu richten sind.

Oppeln, den 6. März 1890.

**299.** Mit der Führung der Kirchenbücher in der erledigten katholischen Pfarrei Lohndau, Kreis Cosel, ist der Lokalist Loos in Dziergowitz beauftragt worden, an welchen demnach Gesuche um Ertheilung von Kirchenbuchsauszügen zu richten sind.

Oppeln, den 7. März 1890.

**300.** Die Lokal-Schulinspektion über die katholische Schule in Stahlhammer ist dem Kreis-Schulinspektor Dr. Mikulla in Lublinitz übertragen worden.

Oppeln, den 8. März 1890.

### **Bekanntmachungen verschiedener Behörden.**

**259. Vorlesungen für das Studium der Landwirthschaft an der Universität Halle.**

Das Sommersemester beginnt am 22sten April.

Von den für das Sommersemester 1890 angezeigten Vorlesungen der hiesigen Universität sind für die Studierenden der Landwirthschaft folgende hervorzuheben:

a. In Rücksicht auf fachwissenschaftliche und staatswissenschaftliche Bildung.

Specielle Pflanzenbaulehre in Verbindung mit praktischen Demonstrationen: Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. Kühn. Landwirthschaftliche Betriebslehre: Derselbe. Ausgewählte Abschnitte der speciellen Thierzuchtlehre: Prof. Dr. Frentag. Praktische Uebungen in der Abschätzung landwirthschaftlicher Objecte: Derselbe. Der wirthschaftliche Werth der Woll- und Fleischschafzucht: Dr. Albert. Landwirthschaftliche Bodenkunde: Derselbe. — Forstwissenschaft: Prof. Dr. Ewald. — Feldgärtnerei und Samenbau: Dr. Heyer. Landwirthschaftliches Repetitorium: Derselbe. — Äußere Krankheiten der Hausthiere in Verbindung mit klinischen Demon-

strationen und mit Rücksicht auf die Beurtheilung des Pferdes: Prof. Dr. Büg. Ueber die Fortpflanzung unserer Hausthiere mit Rücksicht auf die thierärztlichen Hilfeleistungen vor, bei und nach der Geburt, sowie auf die Krankheiten der neugeborenen Hausthiere: Derselbe. Die Anfänge der mikroskopischen Untersuchung: Derselbe. — Ausgewählte Kapitel der landwirthschaftlichen Maschinen- und Geräthekunde: Prof. Dr. Wüst. Maschinenprüfungen: Derselbe. Praktische Geometrie und Uebungen im Feldmessen und Niveliren: Derselbe. — Ausgewählte Kapitel der Mechanik und Maschinenlehre: Prof. Dr. Cornelius. Meteorologie und Klimatologie: Derselbe und Dr. Ue. — Organische Chemie, der Experimentalchemie 2. Theil: Prof. Dr. Volhard. — Experimentalphysik, II. Theil, Lehre von dem Licht und der Wärme: Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. Knoblauch. — Einleitung in das Studium der Chemie: Dr. Baumert. — Agrifulturchemie, II. Theil (Lehre von der thierischen Ernährung): Prof. Dr. Maercker. Ausgewählte Kapitel der Agrifulturchemie: Derselbe. — Geologie: Prof. Dr. v. Fritsch. — Mineralogie: Prof. Dr. Lüdcke. — Bodenkunde mit Exkursionen: Prof. Dr. Brauns. — Grundzüge der Botanik: Prof. Dr. Kraus. — Zellkryptogamen: Prof. Dr. Josp. — Pflanzenpathologie: Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. Kühn. — Die allgemeine Zoologie: Prof. Dr. Grenacher. Ausgewählte Kapitel der vergleichenden Anatomie: Derselbe. — Systematische Zoologie der Wirbelthiere: Prof. Dr. D. Taschenberg. — Allgemeine Erdfunde: Prof. Dr. Kirchhoff. — Volkswirthschaftspolitik (2. praktischer Theil der Nationalökonomie): Prof. Dr. Conrad. Bevölkerungspolitik unter specieller Berücksichtigung des Armenwesens: Derselbe. Statistik: Derselbe. — Allgemeine Staatslehre: Prof. Dr. Friedberg. — Theorie der Steuern: Prof. Dr. Eisenhart. — Handels- und Wechselrecht: Prof. Dr. Huber. — Landwirthschaftliche Handelskunde: Dekonomierath von Mendel-Steinfeld. — Ausgewählte Kapitel der Hygiene für Landwirth: Prof. Dr. Kest.

b. In Rücksicht auf allgemeine Bildung, insbesondere für Studierende höherer Semester. Vorlesungen aus dem Gebiete der Philosophie, Geschichte, Literatur und ethischen Wissenschaften halten die Prof. Prof. Dr. Dr. Haym, Erdmann, Baehlinger, Droysen, Lindner, Ewald, Uphues, Hufferl.

c. Theoretische und praktische Uebungen.

Staatswissenschaftliches Seminar: Prof. Dr. Conrad. Statistische Uebungen: Derselbe. — Experimentelle Uebungen im physikalischen Laboratorium: Prof. Dr. Dorn. — Uebungen im chemischen Laboratorium: Prof. Dr. Volhard. — Mineralogische, geologische und paläontologische Uebungen: Prof. Dr. v. Fritsch und Prof. Dr. Lüdcke. — Phytotomisches und physiologisches Praktikum: Prof. Dr. Kraus. — Zoologische Uebungen: Prof. Dr. Grenacher. — Uebungen im landwirthschaftlich-physiologischen Laboratorium: Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. Kühn. — Uebungen im



mathematischen und naturwissenschaftlichen Seminar: Prof. Prof. Dr. Dr. Cantor, Knoblauch, v. Fritsch, Kraus, Grenacher, Kühn. — Landwirtschaftliche Exkursionen und Demonstrationen: Prof. Dr. Freitag. — Landwirtschaftliche und gärtnerische Demonstrationen: Dr. Heyer. — Demonstrationen in der Thierklinik: Prof. Dr. Büß. — Praktische Uebungen im Molkeeinsiejen: Dr. Albert. — Geognostische Exkursionen: Prof. Dr. v. Fritsch. — Botanische Exkursionen in Verbindung mit Pflanzenbestimmungen: Prof. Dr. Zopf. — Uebungen im Bestimmen der Insekten: Prof. Dr. Taschenberg sen. — Unterricht im Zeichnen und Malen: Zeichenlehrer Schenk.

Nähere Auskunft ertheilt die durch jede Buchhandlung zu beziehende Schrift: Das Studium der Landwirtschaft an der Universität Halle, Coburg, bei E. Kühn (Dissertische Buchh.) 1888. Briefliche Anfragen wolle man an den Unterzeichneten richten.

Halle a./S., im Februar 1890.

Geh. Reg.-Rath Dr. Julius Kühn, ordentl. öffentl. Professor und Direktor des landwirtschaftlichen Instituts an der Universität.

**280. Verzeichniß der Vorlesungen,** welche auf der Universität Breslau im Sommer-Semester 1890 vom 15ten April 1890 an gehalten werden.

(Die mit \* bezeichneten Vorlesungen werden öffentlich oder unentgeltlich gehalten.)

### Theologie.

#### Evangelische Facultät.

Encyclopädie der Theologie, Professor Dr. Näbiger. Erklärung der Genesis, Derselbe. Erklärung der Psalmen, Professor Dr. Kittel. Geschichte des Volkes Israel, Derselbe. \*Alttestamentliche Uebungen, Derselbe. Erklärung des Evangelium Johannis, Professor Dr. Hahn. Erklärung des Briefes Pauli an die Römer, Professor Lic. Dr. Kübl. Darstellung des Lebens Jesu, Professor Dr. Hahn. \*Geschichte der Reformation in Schlesien, Prof. hon. Dr. Erdmann. \*Biblische Lehre vom Menschen und seiner Sünde, Professor Lic. Dr. Kübl. Kirchengeschichte der ersten acht Jahrhunderte bis zum Zeitalter Karl's des Großen, Professor Dr. Weingarten. \*Geschichte der Christenverfolgung im römischen Kaiserreich, Prof. Lic. Dr. Arnold. Geschichte der altchristlichen Kunst, mit Demonstrationen, Professor Lic. Dr. Bratke. Kirchengeschichte des Mittelalters, 2ter Theil der Kirchengeschichte, Derselbe. Kirchengeschichte seit der Reformationszeit, 3ter Theil der Kirchengeschichte, Prof. Lic. Dr. Arnold. Geschichte der neueren Theologie vom Ausgang des vorigen Jahrhunderts bis auf die Gegenwart, Derselbe. Symbolik, Prof. Dr. Schmidt. Christliche Glaubenslehre, 1ster Theil, Professor Dr. Meuß. Ethik, Professor Dr. Schmidt. Praktische Theologie, 2ter Theil, Professor Dr. Meuß.

### Theologisches Seminar:

\*Alttestamentliches Seminar, Professor Dr. Näbiger. \*Neutestamentliches Seminar, Professor Dr. Hahn. \*Kirchengeschichtliches Seminar, Professor Dr. Weingarten. \*Systematisch-theologisches Seminar, Professor Dr. Meuß.

### Praktisches Seminar:

\*Homiletische Uebungen, Professor Dr. Schmidt. \*Katechetische Uebungen, Professor Dr. Meuß.

### Katholische Facultät.

Encyclopädie der Theologie, Professor Dr. König. Erklärung der kleinen Propheten, Professor Dr. Scholz. \*Alttestamentliche Theologie, Derselbe. \*Uebungen im Alttestamentlichen Seminar, Derselbe. Erklärung des Hebräerbriefes, Professor Dr. Friedlieb. \*Leben Jesu, 2ter Theil, Derselbe. \*Uebungen im Neutestamentlichen Seminar, Derselbe. Allgemeine und specielle Einkleitung in die Schriften des Neuen Testaments, Prof. Dr. Müller. \*Erklärung des zweiten Theils der geheimen Offenbarung, Derselbe. Allgemeine Kirchengeschichte vom 13ten Jahrhundert bis zum Concil von Trient, Professor Dr. Lämmer. \*Interpretationen von Decretalen des Papstes Innocenz I. im theologischen Seminar, Derselbe. Apologetik, I. Theil, Professor Dr. Commer. \*Geschichte der Familie, Derselbe. Der speciellen Dogmatik I. Theil, Professor Dr. König. \*Dogmatische Uebungen im theologischen Seminar, Derselbe. Specielle Moraltheologie, I. Theil, Professor Dr. Krawinkel. \*Erklärung ausgewählter Sittensprüche des Neuen Testaments, Derselbe. Kirchenrecht, einschließlich des Eherechts, II. Theil, Professor Dr. Lämmer. \*Kanonistisches Conversatorium, Derselbe. Pastoral, II. Theil, Professor Dr. Probst. \*Geschichte der Katechese, Derselbe.

Professor Dr. Kaiser und Professor Dr. Frank halten keine Vorlesung.

### Juristische Facultät.

Encyclopädie des Rechts, Prof. Dr. Brie. Geschichte des römischen Rechts, Professor Dr. Schott. Institutionen des römischen Rechts, Professor Dr. Wlassak. Pandekten I, Allgemeiner Theil und Sachenrecht, Professor Dr. Schott. Pandekten II, Obligationen und Erbrecht, Professor Dr. Wlassak. \*Pandekten Familienrecht, Derselbe. Deutsche Rechtsgeschichte, Prof. Dr. Dahn. Deutsches Privatrecht, Derselbe. Handels- und Seerecht, Professor Dr. Stampe. \*Wechselrecht, Derselbe. Handels- und Wechselrecht, Regierungsrath Dr. Eger. Preussisches Privatrecht, Professor Dr. Bruck. Civilprozeß, Derselbe. Kirchenrecht der Katholiken und der Evangelischen, Professor Dr. Brie. Strafrecht, Professor Dr. Seuffert. Strafprozeß, Derselbe. Europäisches Völkerrecht, Professor Dr. Brie. Konkursrecht und Konkursverfahren, Professor Dr. Stampe. \*Patentrecht, Professor Dr. Bruck. Post- und Telegraphenrecht, Regierungsrath Dr. Eger. Civilpraktikum, Professor Dr. Stampe.



### \* Juristisches Seminar:

Erklärung von Buch 39 Titel 1 und von Buch 43 Titel 24 der Digesten, Professor Dr. Scholt. — Uebungen im Handelsrecht und Erklärung des Sachspiegels, Professor Dr. Dahn. — Kirchenrechtliche Uebungen, Professor Dr. Brie. — Uebungen im Strafrecht und Civilprozeßrechte, Professor Dr. Seuffert.

### Medizinische Facultät.

Morphologie des Menschen und der Thiere.

\*Morphologie des Integumentes, Prof. Dr. Hassé. Morphologie des Menschen, Theil 2, Derselbe. Ueber den Bau der Sinnesorgane des Menschen und der Thiere, Derselbe. \*Allgemeine Knochen- und Bänderlehre, Prof. Dr. Born. Specielle Knochen- und Bänderlehre des Menschen, Derselbe. Embryologie des Menschen, Derselbe. Embryologisches Praktikum, (privatissime), Derselbe. Arbeiten in der embryologischen Abtheilung des anatomischen Instituts, (privatissime et gratis), Derselbe. Ueber die Zeugung und embryonale Entwicklung der Vertebraten, Prof. Dr. Auerbach. \*Naturgeschichte der Protozoen, Derselbe.

Physiologie und physiologische Chemie.

\*Ueber thierische Electricität, Prof. Dr. Heidenhain. Experimental-Physiologie, Theil 1 (Allgemeine Physiologie und Physiologie des Nervensystems und der Muskeln), Derselbe. Gewebelehre, Derselbe. \*Die Lehre vom Arterienpuls, Prof. Dr. Sommerbrodt. Physiologische Chemie, Dr. Röhm. Mikroskopische Kurse, (privatissime), Prof. Dr. Heidenhain. Praktische Arbeiten im physiologischen Institute, (privatissime), Derselbe. Praktisch-chemische Kurse, a. für Anfänger, b. für Fortgeschrittenere, Dr. Röhm. Physiologisches Praktikum für Anfänger, Dr. Hürthle.

### Hygiene.

\*Ausgewählte Kapitel der öffentlichen Gesundheitspflege, Prof. Dr. Flügge. Hygiene, 2ter Theil, mit Excursionen, Derselbe. \*Die Krankheiten der Arbeiter, Prof. Dr. Hirt. Militair-Hygiene, 2ter Theil, Dr. Hiltner. Praktischer Coursus in der Hygiene und Technik der Impfung, Prof. Dr. Flügge. Arbeiten im hygienischen Institut, (privatissime et gratis), Derselbe. Die Lehre von der Vaccination mit praktischen Uebungen, Dr. Freund. \*Ueber eßbare und schädliche Pilze, Dr. Schröter. Ueber die durch Pilze veranlaßten Krankheiten der Culturgewächse, Derselbe. Uebungen im Untersuchen und Cultiviren von Pilzen mit besonderer Berücksichtigung der medicinisch wichtigen Formen, Derselbe. \*Ausgewählte Kapitel der Hygiene, Dr. Jacobi.

Allgemeine Therapie, Arzneimittellehre und Toxikologie.

\*Allgemeine Therapie (ausgewählte Kapitel), nur für höhere Semester, Prof. Dr. Fiehn. Arzneimittellehre mit Demonstrationen, Derselbe. Ueber die häufigsten Vergiftungen (anorganische Gifte), Derselbe. Ausgewählte Kapitel der Therapie und Ma-

teria medica, Dr. Buchwald.

### Gerichtliche Medicin.

Gerichtliche Medicin, Prof. Dr. Vesser. \*Gerichtlich-medizinischer Sections-Coursus, Derselbe. Gerichtliche Medicin, Dr. Jacobi.

### Geschichte der Medicin.

Ueber die Geschichte der Militair-Chirurgie und ihren gegenwärtigen Standpunkt, Prof. Dr. Klopsch.

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Specielle pathologische Anatomie, Dr. Kaufmann. Demonstrativer Coursus der pathologischen Anatomie, verbunden mit Sectionsübungen, Prof. Dr. Bonfigli. Praktischer Coursus der pathologischen Histologie, Derselbe. \*Leitung der Arbeiten im pathologischen Institute, Derselbe. Praktische Uebungen in der Gewebekunde=Diagnostik, Dr. Kaufmann. Praktische Arbeiten auf dem Gebiete der Anatomie und Pathologie des Nervensystems, Prof. Dr. Wernicke.

Specielle Pathologie und Therapie; Diagnostik.

\*Ueber typhöse Krankheiten, Prof. Dr. Biermer. Ausgewählte Kapitel der specuellen Pathologie und Therapie, Derselbe. Ausgewählte Kapitel aus der Pathologie und Therapie der Hals- und Brustkrankheiten, Prof. Dr. Sommerbrodt. \*Prophylaxe der venerischen Krankheiten mit besonderer Berücksichtigung der Prostitution (nur für Mediciner), Prof. Dr. Reissner. Die Untersuchungsmethoden der inneren Medicin, mit Demonstrationen, Prof. Dr. Rosenbach. \*Ueber Nierenkrankheiten (Harnanalyse), Dr. Buchwald. \*Repetitorium der medicinischen Therapie, Dr. Alexander.

### Chirurgie; Zahnheilkunde.

\*Ueber Hernien, Prof. Dr. Fischer. \*Ueber Amputationen und Resektionen, Prof. Dr. Richter. Specielle Operationslehre, Derselbe. Ueber Knochenbrüche, Dr. Partsch. \*Ueber Verrenkungen, Derselbe. Verbandcoursus, Derselbe. \*Ueber Rückgratsverkrümmungen, Prof. Dr. Klopsch. Chirurgie der Gelenke, Dr. Kolaczek. \*Chirurgisches Colloquium, Derselbe. Chirurgischer Operationscoursus in Gemeinschaft mit Prof. Dr. Richter, Prof. Dr. Fischer. Operationscoursus an der Leiche, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Fischer, Prof. Dr. Richter. Ueber zahnärztliche Operationen und die dabei gebräuchlichen Instrumente, Dr. Bruck. Zahnärztlicher Plombircursus, (privatissime), Derselbe. Zahntechnischer Coursus, (privatissime), Derselbe.

### Gynäkologie.

\*Pathologie und Therapie des Wochenbettfiebers, Prof. Dr. Fritsch. \*Die gynäkologischen Operationen, Prof. Dr. Wiener. Geburtshilflicher Operationscoursus, Derselbe. \*Ueber die Geburt bei engem Becken, Dr. Fränkel. Gynäkologische Propädeutik mit praktischen Uebungen, Derselbe.



## Augenheilkunde.

\*Ueber die Beziehungen zwischen Allgemeinleiden und Augenkrankheiten, Prof. Dr. Förster. Augenoperationsübungen, (privatissime), Derselbe. Augenspiegelcurfus, Prof. Dr. Cohn. \*Repetitorium der Augenheilkunde, Derselbe. Ophthalmoskopischer Curfus, Prof. Dr. Magnus. Funktionsprüfungen des Auges, Derselbe. \*Diagnostische Uebungen, Derselbe.

## Kinderheilkunde.

\*Ueber die natürliche und künstliche Ernährung des Säuglings, Prof. Dr. Soltmann. \*Ausgewählte Kapitel der Pädiatrik, Dr. Freund.

Nehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten.

\*Uebungen in der Erkenntniß und Behandlung der wichtigsten Krankheiten des Gehörorgans, Dr. Gottstein. Rhinoskopische und laryngoskopische Uebungen, verbunden mit Poliklinik der Krankheiten der Nase, des Schlundes und des Kehlkopfs, (privatissime), Derselbe.

## Klinischer Unterricht.

Chirurgische Klinik und Poliklinik, Prof. Dr. Zischer. Medicinische Klinik und Poliklinik, Prof. Dr. Biermer. Geburtshilfliche und gynäkologische Klinik und Poliklinik, Prof. Dr. Fritsch. Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, Prof. Dr. Förster. Psychiatrische und Nervenkl. Prof. Dr. Wernicke. Klinik und Poliklinik der Haut- und venerischen Krankheiten, Prof. Dr. Reisser. Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, Prof. Dr. Soltmann. Magen- und Darmkrankheiten der Kinder, diagnostische Uebungen, (privatissime), Derselbe. Zahnärztliche Poliklinik, Dr. Bruck. \*Diagnostische Uebungen, Prof. Dr. Rosenbach. Diagnostische Uebungen in der medicinischen Poliklinik, Dr. Alexander.

## Philosophische Facultät.

### Philosophie.

Logik, Professor Dr. Weber. Psychologie, Professor Dr. Baumeier. Psychologie, Professor Dr. Freudenthal. Allgemeine Geschichte der Pädagogik, Professor Dr. Baumeier. \*Philosophische Uebungen, Professor Dr. Weber. \*Philosophische Uebungen über Aristoteles' Metaphysik, Buch I, Professor Dr. Freudenthal. \*Ästhetische Theorien des Alterthums, Prof. Dr. Baumeier.

## Mathematische Wissenschaften.

Einführung in die Analysis, Dr. F. London. Analytische Geometrie des Raumes, Prof. Dr. Rosanes. Synthetische Geometrie, Prof. Dr. Schröter. \*Ueber Interpolation, Prof. Dr. Galle. Ueber die Berechnung derörter der Fixsterne, Derselbe. Kinetische Theorie der Gase und mechanische Theorie der Wärme, Prof. Dr. D. E. Meyer. \*Uebungen im mathematisch-physikalischen Seminar, Prof. Dr. Schröter. \*Uebungen im mathematisch-physikalischen Seminar, Prof. Dr. Rosanes. \*Uebungen des mathematisch-physikalischen Seminars, Prof. Dr. D. E. Meyer.

## Naturwissenschaften.

### Physik und Chemie.

Experimentalvorlesung über Galvanismus, Prof. Dr. Dieterici. \*Theorie der Maßeinheiten, Derselbe. Physikalisches Practicum für Physiker, Chemiker und Mediciner, Prof. Dr. D. E. Meyer und Prof. Dr. Dieterici.

Anorganische Experimental-Chemie, Prof. Dr. Ladenburg. Anorganische Experimental-Chemie mit besonderer Berücksichtigung der Pharmacie, Prof. Dr. Poleck. \*Analytische Chemie mit besonderer Berücksichtigung der Pharmacie, Derselbe. \*Ueber die Alkalioide, Prof. Dr. Ladenburg. Maß-Analyse, Prof. Dr. Poleck. Die Gifte in chemischer und forensischer Beziehung, Derselbe. Praktisch-chemische Uebungen, Prof. Dr. Ladenburg. Praktisch-chemische Uebungen für Mediciner, Derselbe. Chemische Uebungen mit besonderer Berücksichtigung der Pharmacie, der forensischen Chemie und der öffentlichen Gesundheitspflege, im chemischen Laboratorium des pharmaceutischen Instituts, Prof. Dr. Poleck. Chemische Großindustrie, Prof. Dr. v. Richter. \*Ueber das periodische System der Elemente, Derselbe. Die aromatischen Verbindungen, Dr. F. Ahrens. Chemisches Colloquium (privatissime für Studierende der Medicin), Derselbe.

### Naturgeschichte.

Mineralogie, Prof. Dr. Römer. Krystallographie, Prof. Dr. Hünke. \*Krystalloptik, Derselbe. Petrographie, Derselbe. Elemente der Mineral-Chemie, Dr. Rosmann. \*Encyclopädie der chemisch-technischen Wissenschaften, Derselbe. Die fossilen Cephalopoden, Dr. Gürlich. \*Die Kreideformation Deutschlands, Derselbe. \*Uebungen im Bestimmen von Mineralien und Versteinerungen, Prof. Dr. Römer. Anleitung bei dem Studium der Lehrsammlungen des mineralogischen Museums, Derselbe. Anleitung zu krystallographischen und mineralogischen Arbeiten im mineralogischen Institut (privatissime), Prof. Dr. Hünke.

Grundzüge der gesammten Botanik, Prof. Dr. F. Cohn. Specielle Botanik (Angiospermen) mit besonderer Berücksichtigung der Medicinal- und Nutzpflanzen, Prof. Dr. Prantl. \*Ueber die Pilze, Prof. Dr. F. Cohn. Mikroskopisches Practicum für Anfänger, Derselbe. Mikroskopisches Practicum, insbesondere für Pharmaceuten, Prof. Dr. Prantl. Arbeiten im pflanzen-physiologischen Institut, Prof. Dr. Cohn. Botanische Bestimmungsübungen, Prof. Dr. Prantl. \*Botanische Excursionen, Derselbe. \*Anleitung zu botanischen Arbeiten, Derselbe.

Allgemeine Zoologie für Studierende der Naturwissenschaften und solche der Medicin, Professor Dr. Schneider. Anatomie und Systematik der Säugethiere, Dr. Rohde. Zoologische Uebungen für Anfänger, Prof. Dr. Schneider gemeinschaftlich mit Dr. Rohde. \*Zoologisches Colloquium, Prof. Dr. Schneider. \*Arbeiten im zoologischen Institut für Geübte, Derselbe.



## Staats- und Cameral-Wissenschaften.

Allgemeine Staatslehre (Politik), Prof. Dr. Glöster. Volkswirtschaftslehre (Nationalökonomie), II. Theil, Derselbe. \*Uebungen im staatswissenschaftlichen Seminar, Derselbe.

## Landwirthschaftslehre und auf die Landwirtschaft angewandte Wissenschaften.

\*Entwicklungsgeschichte der Landwirthschaftslehre seit Albrecht Thaer, Prof. Dr. v. Funke. Ueber Mindezzucht, Derselbe. Landwirthschaftliche Trazationslehre (mit Berücksichtigung des Studiums der Staatswirthschaft), nebst Uebungen im Entwerfen von Gutswirthschaftsplanen, Derselbe. \*Landwirthschaftliche Excursionen und praktische Demonstrationen, Derselbe. Spezielle Pflanzenbaulehre, Professor Dr. Goldschleier. Agrikultur-Chemie, Derselbe. \*Ueber agrikultur-chemische Analyse mit Demonstrationen, Prof. Dr. Weiske. Ueber Schafzucht, Prof. Dr. Goldschleier. Molkereiwesen mit Demonstrationen, Prof. Dr. Friedländer. \*Zusammenfassung, Eigenschaften und Analyse der Milch, Derselbe. Zeugung und Geburtshülfe bei landwirthschaftlichen Hausthieren, Prof. Dr. Mezger. Pferdekenntniß, Derselbe. Ueber Ernährung der landwirthschaftlichen Hausthiere, Prof. Dr. Weiske. Praktische Uebungen im agrikulturchemischen Laboratorium, Derselbe. \*Veterinärwissenschaftliche Demonstrationen, Prof. Dr. Mezger. Arbeiten im Laboratorium des Veterinär-Instituts (privatissime), Derselbe. \*Einleitung in die Forstwirthschaftslehre, die deutschen Waldbäume und deren forstliches Verhalten, Forstmeister Kayser. Waldbau, Derselbe. Wasserbaukunst in Anwendung auf die Landwirthschaft, insbesondere Drainage, Kunstwiesenbau und Deichwesen; in Verbindung damit Feldmessen und Niveliren, mit praktischen Uebungen, Regierungs- und Baurath Beyer. \*Landwirthschaftlicher Gartenbau, Garteninspektor Stein.

## Geschichte, deren Hilfswissenschaften und Geographie.

Geschichte des Hellenismus, Prof. Dr. Wilken. Allgemeine Geschichte des Mittelalters I. Theil, Prof. Dr. Hüffer. Culturgeschichte des XVIII. Jahrhunderts, Prof. Dr. Lenz. Allgemeine Geschichte des XIX. Jahrhunderts (von 1800 an), Prof. Dr. Caro. Preussische Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte von 1640—1806, Dr. Kruse. Anfangsgründe der mittelalterlichen Paläographie und Diplomatie, Professor Dr. Grünhagen. \*Historisch-diplomatische Uebungen (privatissime et gratis), Derselbe. \*Uebungen des historischen Seminars, Prof. Dr. Köppl. \*Uebungen des historischen Seminars, Prof. Dr. Lenz. \*Uebungen des historischen Seminars (Erklärung ausgewählter Urkunden zur römischen Kaiser Geschichte), Professor Dr. Wilken. \*Historische Uebungen, Prof. Dr. Caro. \*Historische Uebungen, Prof. Dr. Hüffer. Geschichte der umbrischen Malerschule seit dem XV. Jahrhundert bis auf Raphael, in seminaristischer Behandlung, Prof. Dr. Schmarow. \*Ueber die Malerei des XIX. Jahrhunderts, Derselbe. \*Kunsthistorisches Seminar:

Ueber moderne Kunst (für Studierende aller Facultäten), Derselbe.

Allgemeine physikalische Geographie, Theil II: Bau und Formen der festen Erdoberfläche, Prof. Dr. Bartsch. Geographie von Schlesien, Derselbe. \*Uebungen des geographischen Seminars, Derselbe.

## Litteratur und Philologie.

Orientalische und allgemeine.

Anfangsgründe der Sanskritgrammatik, Prof. Dr. Hillebrandt. \*Ausgewählte Kapitel des Mahabharata, Derselbe. \*Erklärung des Tarkasamgraha (privatissime et gratis), Derselbe. Fortsetzung der syrischen Grammatik, Prof. Dr. Prätorius. Erklärung der Muallaquat, Derselbe. \*Ueber die neuarabischen Dialekte, Derselbe. \*Erklärung der Annalen des Tabari, Prof. Dr. S. Fränkel. Arabische Syntax und Erklärung des Koran, Derselbe. Grammatik des Biblisch-Aramäischen, Derselbe. Geschichte der Herodianer mit Zugrundelegung des historischen Kallenders „Megillat Thaanit“, Prof. Dr. H. Grätz. \*Ueber den Urzustand der indogermanischen Sprache, Prof. Dr. Fick. Einleitung in die vergleichende Grammatik der indogermanischen Sprachen, Derselbe. \*Grammatische Uebungen (privatissime et gratis), Derselbe.

## Classische Philologie.

Metrik der griechischen Dramatiker und der lateinischen Dichter, Prof. Dr. Rosbach. Theophrasts Idyllen, Prof. Dr. Zacher. Geschichte der grammatischen Studien im Alterthum und Mittelalter, Dr. E. Cohn. Einleitung in die lateinische Sprachwissenschaft, Prof. Dr. Förster. Erklärung von Gedichten Catull's, Derselbe. Erklärung von Tacitus' Annalen, Buch I, Prof. Dr. Zacher. Erklärung der Elektra des Sophokles, Dr. D. Rosbach. Geschichte der Philologie von der Wiederherstellung der Wissenschaften bis auf die Gegenwart, Prof. Dr. Herz. Geschichte der griechischen Plastik mit Erklärung der Denkmäler des archäologischen Museums, Prof. Dr. Rosbach. \*Uebungen des philologischen Seminars (Horaz von der Dichtkunst und schriftliche Arbeiten), Prof. Dr. Herz. \*Uebungen des philologischen Seminars, Professor Dr. Rosbach. \*Uebungen des philologischen Seminars (Interpretation der Schrift *negi Euphoris*), Prof. Dr. Förster. \*Archäologische Uebungen, Prof. Dr. Rosbach. \*Philologische Uebungen über Apuleius' Psyche und Cupido, Dr. D. Rosbach. \*Pompeji und Herculaneum, Derselbe. \*Paläographische Uebungen (privatissime et gratis), Dr. E. Cohn.

## Neuere Philologie.

Einführung in die deutsche Poesie des Mittelalters und Erklärung ausgewählter Lieder und Sprüche des XII. Jahrhunderts, Prof. Dr. Voigt. Geschichte der deutschen Poesie im XVII. Jahrhundert, Prof. Dr. Koch. Deutsche Mythologie, Dr. Siebs. Ueber Schillers Dramen, Prof. Dr. Voigt. Geschichte der deutschen Nationallitteratur im XIX. Jahrhundert, Theil II, Dr. Robertag. \*Uebungen des germani-



stischen Seminars, Prof. Dr. Vogt. \*Im germanistischen Seminar: a. Interpretation von Goethes Jugendbriefen (Ausgabe von Fielitz); b. Übungen, Prof. Dr. Koch. \*Übungen auf dem Gebiete der vergleichenden Grammatik der germanischen Sprachen, Dr. Siebs. Grammatik der altslovenischen (altbulgarischen) Sprache verbunden mit Lectüre, Prof. Dr. Mehring. Aeltere Litteraturgeschichte der slavischen Völker, Derselbe. \*Einleitung in die neuere russische Litteratur und Puschkins ausgewählte Gedichte, Derselbe. Polnische und russische Litteraturgeschichte des XIX. Jahrhunderts (Fortsetzung), Derselbe. Provenzalische Grammatik mit Erklärung ausgewählter Stücke, Prof. Dr. Gaspary. Erklärung der ältesten französischen Sprachdenkmäler, Derselbe. Geschichte der altfranzösischen Litteratur, Theil I, Prof. Dr. Kölbinq. \*Italienische Übungen des romanischen Seminars, Derselbe. Italienische Grammatik, Dr. Pakscher. Dante's Leben und Werke, Derselbe. \*Neufranzösische Übungen, Rector A. Pillet. \*Ueber Milton's Leben und Werke, Prof. Dr. Kölbinq. Ueber Shakespeare's Leben und Dramen nebst Interpretation des Macbeth, Act. I. Derselbe. \*Übungen der englischen Abtheilung des königlichen Seminars für romanische und englische Philologie, Derselbe. Anfangsgründe der englischen Sprache, Rector Mag. art. Bughe. \*Erklärung von Thomas Hughes's „Tom Brown's School-days“, Derselbe. Übungen im englisch Schreiben und Sprechen für Vorgesessene, Derselbe.

### Schöne Künste.

\*Übungen im mehrstimmigen Gesange, Prof. Dr. J. Schaffer. \*Erklärung der Psalmöne und Unterweisung im Singen derselben, Derselbe. \*Harmonielehre, Theil I, Dr. Bohn. \*Orgelunterricht, Derselbe. \*Ueber L. van Beethoven's „Fidelio“, Derselbe.

Unterricht im Zeichnen naturgeschichtlicher Gegenstände erteilt Aßmann, im Ausstopfen von Thieren Conservator Tiemann, im Fichten Fichtmeister Pfeifer.

### 293. Bekanntmachung.

Die Eigenthümerin des Zinkerzbergwerkes „Gurko III“, belegen in den Gemeinden Groß-Dombrowka, Kreis Benthien, und Michalkowitz, Bainingow und Maciejkowitz, Kreis Rattowicz, und die Eigenthümerin des Zinkerzbergwerkes „Danbarkeit“, belegen in denselben Gemeinden, haben zufolge Vertrages vom 11ten October 1886 die Vereinbarung getroffen, aus dem Felde des Bergwerkes Gurko III einen Feldestheil von 943 984,0255 qm Flächeninhalt, welcher auf dem in dem Verträge in Bezug genommenen Situationsriss mit den in blauer Farbe aufgetragenen Buchstaben a, b, c, d, e, f, g, h, i, k, l, m, n, o, p, q, r, s bezeichnet ist, gegen den zu dem Zinkerzbergwerk Danbarkeit gehörigen Feldestheil von 942 281,278 qm Flächeninhalt auszutauschen, welcher auf dem in dem Verträge in Bezug genommenen Situationsriss mit den in grüner Farbe aufgetragenen Buchstaben A, B, C, D. bezeichnet ist.

Unter Hinweis auf §. 51 des Allgemeinen Berg-

gesetzes vom 24ten Juni 1865 (Gesetz-Sammlung Seite 705) bringen wir Nachstehendes mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß der vorbezeichnete Tauschvertrag nebst den zugehörigen Situationsrissen in unserer Registratur zur Einsicht ausliegt.

Breslau, den 4. März 1890.

Königliches Oberbergamt.

### 296. Königliche katholische Präparanden-Anstalt zu Oppeln.

Auf Anordnung des Königl. Provinzial-Schul-Collegiums zu Breslau wird in diesem Jahre in der hiesigen königlichen katholischen Präparanden-Anstalt die Prüfung behufs Aufnahme von Aspiranten

am 8ten und 9ten August

stattfinden.

Die Schüler dieser Anstalt erhalten sämmtlichen, für die Vorbildung zur Aufnahme in den 3ten Kursus eines katholischen Lehrer-Seminars erforderlichen Unterricht und werden in ihrer sittlichen Führung sorgfältig überwacht.

An Schulgeld hat jeder Zögling monatlich 3 Mark zu entrichten und für Wohnung, Beköstigung etc. selbst zu sorgen. Bedürftige, brave und besonders tüchtige Schüler erhalten jedoch so bedeutende Unterstützungen, daß ihnen der Besuch der Anstalt leicht möglich wird, zumal noch hierorts Pensionen unter günstigen Bedingungen unschwer zu erlangen sind.

Die Anmeldung zu der qu. Prüfung muß bis zum 26sten Juli cr. bei dem Unterzeichneten erfolgen und sind dabei folgende stempelfreie Atteste einzureichen:

- 1) das Taufzeugniß; der Aspirant muß das 14te Lebensjahr vollendet haben;
- 2) der Impf- und ein Revaccinationschein, sowie ein Gesundheitsattest von einem zur Führung eines Dienstfieglers berechtigten Arzte;
- 3) ein Zeugniß über die bisher genossene Schulbildung und über die Führung;
- 4) die Erklärung des Vaters oder dessen Stellvertreters, daß er für den Unterhalt des Aspiranten während seiner Präparandenzeit Sorge tragen werde. Derselben muß noch eine Bescheinigung der Ortsbehörde beigelegt sein, aus welcher ersichtlich ist, daß der Betreffende auch über die dazu nöthigen Mittel verfüge.

Die Angemeldeten haben sich, falls ihnen kein abweisender Bescheid zugeht, am 8ten August cr., früh 7 1/2 Uhr, im Anstaltsgebäude einzufinden.

Oppeln, den 9. März 1890.

Der Königliche Präparanden-Anstalts-Dirigent.

Schleicher.

297. Die diesjährige Entlassungsprüfung bei hies. königlichen katholischen Präparanden-Anstalt findet am 6ten und 7ten Juni statt.

Diejenigen, welche daran theilzunehmen wünschen, haben spätestens bis zum 24ten Mai bei dem Unterzeichneten sich schriftlich zu melden und ihren portofreien Gesuchen die in den allgemeinen Bestimmungen

vom 15ten October 1872 vorgeschriebenen Atteste beizufügen.

Oppeln, den 9. März 1890.

Der Königliche Präparanden-Anstalts-Dirigent.  
Schleicher.

**306.** Der Verkehr auf den Wasserunfallsstellen zu Böpelwitz und am Oberhafen hieselbst wird vom 17ten März d. Js. ab wieder eröffnet, vorausgesetzt, daß bis dahin die Schifffahrt begonnen hat.

Breslau, den 12. März 1890.

Königliche Eisenbahn-Direction.

### **Ausbruch und Erlöschen von Viehseuchen.**

Maul- und Klauenseuche.

**284.** Die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindvieh des Mühlenbesizers Franz Sich zu Pawlowitz (Gemeinde) ist erloschen.

Schloß-Tost, den 5. März 1890.

Der Amtsvorsteher.

Mäude

**283.** An dem Pferde des Stellenbesizers Franz Sklarzik in Mollna, Kreis Lublinitz, ist die Mäudekrankheit amtlich festgestellt worden.

Schierofau, den 5. März 1890.

Der Amtsvorsteher.

Koxkrankheit

**290.** Bei einem am 21sten Februar cr. im Gehöft des Stellenbesizers Josef Fluczynkont in Sowitz verendeten Pferde ist durch die Section „Kox“ constatirt worden.

Die Desinfection der verseuchten Räumlichkeiten ist bereits erfolgt.

Carlschhof, den 1. März 1890.

Der Amts-Vorsteher.  
Gawranke.

### **Tollwuth.**

**303.** Nachdem ein tollwuthverdächtiger Hund hier getödtet worden ist, wird die Festlegung aller im hiesigen Amtsbezirk vorhandenen Hunde auf die Dauer von 3 Monaten hierdurch angeordnet.

Bikella, den 10. März 1890.

Der Amtsvorsteher.

Thanneiser.

### **Personal-Chronik.**

**295.** Angenommen: der landrätthliche Büreaugeschilfe Bekiersch aus Ratibor als Regierungs-Civil-Supernumerar.

Bestätigt: die Ersatzwahl des Apothekers Wicenz zu Neisse als Stadtrath und die Wiederwahl des bisherigen Beigeordneten, Rentant Sobanja zu Tarnowitz als Beigeordneter, ferner die Berufungsurkunden der Lehrer Koenig zu Eugnian und Kallabis zu Agl. Neudorf, Kreis Oppeln, Borada zu Lazisk, Kreis Groß-Strehlig, Grummann zu Jacobsdorf, Kreis Falkenberg, und Braschke zu Ober-Lazisk, Kreis Pleß.

Definitiv angestellt: die Lehrer Paris zu Orzegow, Kreis Beuthen, und Funke zu Kienzowies, Kreis Groß-Strehlig.

### **291. Personalveränderungen**

im Ober-Postdirectionsbezirk Oppeln.

Ernannt: die Postassistenten Masloch in Tost und Wicher in Neisse zu Ober-Postassistenten.

Angenommen zum Postanwärter: der invalide Feldwebel Krause in Beuthen (Oberschl.)

Oppeln, 2. März 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

Rehbock.



**Extra-Beilage**  
zum Amts-Blatt der Königl. Regierung zu Oppeln. Stück 11.

288.

### Durchschnitts-Markt- und Ladenpreis-Tabelle

in den Kreis- und den Garnison-Städten des Regierungs-Bezirks Oppereln  
für den Monat Februar 1890.  
I. Marktpreise.

Nr.	Marktfort.	A. Getreide.												B. Uebrigc Marktartikel.									
		Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Ueberschlag				Sälfenfrüchte.					
		der zu Markt gebrachten												Quantitäten.									
		gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	Weizen.	Roggen.	Gerste.	Hafer.	Größen (gelbe) zum Kochen.	Speltedohnen (weiße).	Linien.			
Es kosten je 100 Kilogramm in Markt und Marktspeisen												Nach Gewichtsmengen von 100 Kilogramm.				Es kosten je 100 Kilogr. in Markt und Marktspeisen							
1	Bentzen OS	19 25	18 62	18 30	17 37	16 95	16 45	18 —	16 75	14 87	17 37	16 87	16 50	—	—	—	280	19	50	19	50	44	—
2	Cosel. . . .	18 43	18 33	18 03	16 80	16 70	16 60	17 58	17 45	17 25	16 30	16 10	16 —	1200	2200	960	1400	—	—	—	—	—	—
3	Fallenberg . .	18 25	18 05	17 75	17 —	16 78	16 45	16 70	16 18	15 90	15 75	15 58	15 30	52	130	70	280	22	—	26	—	60	—
4	Gleiwitz . . .	19 05	18 45	17 75	17 33	17 —	16 55	17 18	15 63	13 05	16 65	16 05	15 53	50	179	364	550	21	—	23	—	52	50
5	Grottau . . .	18 98	18 44	17 86	17 65	17 35	17 —	17 85	17 33	16 75	16 45	15 95	15 45	52	59	58	65	14	50	21	—	19	—
6	Ober-Glogau .	18 80	18 10	17 70	17 35	16 85	16 65	18 43	17 23	16 73	16 40	15 80	15 40	65	89	57	53	20	—	34	—	36	—
7	Rattowitz . . .	19 50	18 50	17 50	17 —	16 50	16 —	17 —	13 50	12 50	17 75	16 25	15 50	—	—	—	—	23	50	21	—	50	—
8	Kreuzburg . .	19 04	18 46	17 87	16 95	16 63	16 30	16 35	15 73	15 10	16 25	15 63	15 —	107	564	87	132	18	25	19	63	34	—
9	Leobschütz . .	17 97	17 73	17 50	16 61	16 43	16 28	17 80	17 45	17 15	15 84	15 38	14 93	740	580	3230	830	18	32	33	—	49	—
10	Lubinitz . . .	18 75	18 25	17 25	17 25	16 25	15 75	17 50	16 50	15 50	16 25	15 75	15 25	8000	16000	4000	15000	19	—	21	—	45	—
11	Neisse . . . .	19 01	18 37	17 74	17 98	17 66	17 34	17 84	17 12	16 40	16 05	15 65	15 23	3405	1020	1495	610	28	—	29	—	57	—
12	Neustadt OS .	19 10	18 83	18 53	17 69	17 44	17 20	18 23	17 78	17 24	16 23	15 80	15 38	600	600	480	400	18	—	30	—	50	—
13	Oppeln . . . .	18 10	17 93	17 85	16 80	16 68	16 55	15 09	14 93	14 78	15 85	15 75	15 65	95	200	125	195	19	50	24	50	42	25
14	Paschlau . . .	18 60	17 30	16 —	17 45	17 15	16 85	16 90	15 73	14 58	16 10	15 65	15 20	493	408	447	150	15	90	34	—	34	—
15	Ples . . . . .	17 76	17 61	17 31	15 50	15 —	14 50	14 73	14 58	14 33	15 35	14 90	14 63	—	90	—	261	25	50	31	50	60	—
16	Ratibor . . . .	18 07	—	—	16 56	—	—	16 80	16 —	15 30	16 35	15 60	—	—	—	—	—	18	50	19	—	42	—
17	Rosenberg . . .	18 75	18 25	17 75	17 —	16 50	16 —	16 50	16 —	15 50	16 38	15 88	15 38	—	130	30	120	17	75	22	—	40	—
18	Rybnit . . . .	17 90	17 70	17 50	16 95	16 85	16 75	15 94	15 85	15 75	15 94	15 79	15 64	—	190	—	430	19	—	23	50	35	50
19	Gr.-Strehlitz	18 75	18 25	17 50	17 —	16 75	16 25	16 50	16 —	14 75	16 50	16 —	15 25	117	202	148	129	21	25	23	—	31	—
20	Sohrau OS . .	—	—	—	16 78	16 60	16 45	—	—	—	15 70	15 53	15 30	—	300	—	2875	30	—	26	—	60	—
21	Larnowitz . . .	18 40	18 —	17 —	17 20	16 80	16 50	15 50	15 —	14 —	16 40	16 20	15 70	—	—	—	—	19	—	20	—	40	—
22	Ziegenhals . .	18 77	18 57	18 37	17 70	17 50	17 30	16 97	16 77	16 57	16 —	15 80	15 60	306	61	67	143	23	50	27	—	45	—

**Bemerkung:** Die in lateinischer Schrift gedruckten Marktsiädte sind Hauptmarktsorte im Sinne des §. 9 Nr. 3 des Gesetzes vom 13. Februar 1876.



# I. Marktpreise.

II. Ladepreise  
in den letzten Tagen des Monats Februar 1890.

Nr.	Markort.	B. Uebrige Marktartikel.																								
		Eß-Kartoffeln.	Stroh.		Heu.	Fleisch					Speck (geräuch.)	Eß-Butter.	Fier.	Mehl.		Gersten.	Buckweizen-Grüße.	Hirse.	Reis, Java.	Kaffee		Spezialk.	Schweinefett (hiesiges).			
						von der Keule.	Rindfleisch.	Schweine-	Kalb-	Lamm-				Weizen Nr. 1	Woggen Nr. 1					Graupe.	Grüße.			Java mittler.	Java gelb (in gebr. Bohnen.)	
Es kosten je 100 Kilogr. in Mark und Markpfennigen					Es kosten je 1 Kilogramm in Mark und Markpfennigen										Es kostet je 1 Kilogr. in Mark und Markpfennigen											
1	Beuthen OS.	4 40	7 93	6 —	9 —	1 10	1 —	1 15	1 10	1 —	2 —	2 50	2 87	30	28	50	30	38	28	60	2 80	3 60	20	2 —	—	—
2	Cosel. . . .	3 88	6 33	4 45	7 90	1 05	1 —	1 35	— 95	1 05	2 15	2 23	2 48	30	28	30	42	60	30	60	2 60	3 60	20	2 —	—	—
3	Fallenberg. .	3 20	5 88	5 63	7 88	— 94	— 86	1 20	— 80	1 10	1 80	1 93	2 55	30	28	40	30	50	36	50	3 —	3 60	20	1 60	—	—
4	Gleiwitz. . .	3 75	5 56	6 38	8 25	1 11	— 85	1 14	1 10	1 10	2 20	2 53	2 70	36	30	32	40	50	32	60	3 —	4 —	20	2 —	—	—
5	Grottau. . .	3 —	6 10	4 90	7 70	1 —	1 —	1 30	— 70	1 15	2 30	1 93	2 90	30	26	36	36	56	40	60	2 80	3 40	20	2 —	—	—
6	Ober-Glogau	3 40	5 50	4 75	7 50	— 95	— 95	1 35	— 75	— 95	2 —	2 30	3 —	30	29	58	32	50	32	49	3 20	3 80	20	1 60	—	—
7	Rattowitz. . .	4 40	7 50	— —	9 19	1 —	1 —	1 09	1 08	1 20	1 80	2 68	2 78	35	32	32	32	40	40	40	2 80	3 40	20	1 80	—	—
8	Kreuzburg	3 35	5 15	4 65	6 80	— 95	— 85	1 15	— 80	— 95	2 —	2 01	3 18	28	26	30	25	44	26	38	2 60	3 20	20	1 80	—	—
9	Leobschütz	3 68	6 17	4 80	7 35	— 99	— 99	1 30	— 95	1 10	2 10	1 75	2 80	28	30	50	32	50	40	50	2 80	3 60	20	2 —	—	—
10	Lublanitz. . .	3 30	6 75	5 25	6 75	— 90	— 80	1 20	— 75	— 75	2 30	2 10	2 50	32	30	40	25	40	30	40	2 60	3 20	20	—	—	—
11	Neisse. . . .	3 54	6 30	4 25	7 60	1 05	— 85	1 25	— 85	1 15	2 —	1 93	2 80	32	28	45	34	60	40	65	2 90	3 80	20	2 —	—	—
12	Neustadt OS.	3 60	6 25	3 —	8 50	1 —	1 —	1 20	— 95	— 95	2 —	1 87	2 73	28	24	44	35	50	40	60	3 10	3 80	20	2 —	—	—
13	Oppeln. . . .	4 —	6 —	5 —	7 75	1 —	— 90	1 20	— 95	1 10	2 —	2 30	2 80	30	30	48	30	40	30	50	2 60	3 60	20	2 —	—	—
14	Patzschau. . .	3 30	5 60	5 20	6 80	— 93	— 83	1 20	— 75	1 —	2 —	1 75	2 70	30	28	32	32	60	40	60	2 60	3 20	20	1 60	—	—
15	Pleß. . . . .	3 30	5 50	5 25	7 33	1 —	— —	1 20	1 —	1 —	2 —	2 23	2 58	28	26	30	34	36	30	60	3 20	3 60	20	1 80	—	—
16	Ratibor. . . .	2 88	5 35	— —	7 50	1 05	— 92	1 40	— 95	1 10	2 —	2 33	2 45	29	29	45	33	42	27	45	2 60	3 50	20	2 20	—	—
17	Rosenberg. . .	2 67	5 71	— —	7 —	— 90	— 90	1 10	— 80	— 90	2 —	2 07	2 40	32	28	30	24	50	30	50	2 80	3 60	20	1 60	—	—
18	Rypniz. . . .	2 94	6 63	5 13	5 93	— 95	— 90	1 30	— 95	1 10	2 10	2 19	2 31	30	28	28	28	36	24	40	2 60	3 20	20	2 15	—	—
19	Gr.-Strehlitz	3 80	5 88	5 63	7 25	1 05	— 98	1 35	— 95	1 05	2 40	2 15	2 25	30	28	28	28	36	32	38	2 60	3 40	21	2 20	—	—
20	Sobraw OS.	2 63	6 80	— —	6 68	— 80	— 80	1 20	— 80	— 80	2 —	2 15	2 55	30	28	36	50	60	28	40	3 40	4 —	20	1 40	—	—
21	Tarnowitz. . .	3 50	7 25	6 25	8 13	1 —	1 —	1 20	1 —	1 10	1 80	2 25	2 40	30	28	30	26	28	24	40	2 80	3 20	20	1 20	—	—
22	Ziegenhals. .	3 80	6 25	5 50	7 50	— 95	— 85	1 20	— 80	1 —	2 —	1 95	2 54	30	26	44	38	55	36	40	2 80	3 60	20	2 —	—	—
Durchschnitt		3 47	6 25	5 11	7 56	— 99	— 92	1 23	— 90	1 03	2 05	2 14	2 65	30	28	37	33	47	33	50	2 83	3 54	20	1 85	—	—

Oppeln, den 5. März 1890.

Der Regierungs-Präsident.  
J. B. Häpken.